Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

328 (25.11.1904) Zweites Blatt

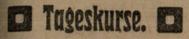
Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328. 3weites Blatt.

lis

Freitag, den 25. November

(Folgt ein drittes Blatt.)



Am 1. Dezember beginnen grössere Kurse.

Abendkurse.



Eine schöne

Kenntnisse

einfach.

Stenographie (Gabelsb. und Stolze-Schrey), Maschinenschreiben (verschied, Systeme), Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift etc., à Kursus 10 bis 15 Mk., können sich Damen und Herren in kurzer Zeit aneignen in der

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule "MERKUR" Karlsruhe Auswärtige erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreisermässigung.

tenlose Stellenvermittlung. Ausführl. Auskunft u. Prospekt gratis durch den Leiter Paul Glässer. Kosteniose Stellenvermittlung.

"Moder English Authors with Readings and Recitations" by Miss Bloxham. Fourth Lecture: Browning, Part II. Friday, Nov. 25th 5.30 in the Prinzessin Wilh Im-Stift. Tickets to be had of E. Kundt, Buchhandlung, Kaiserstrasse 124a, and at the entrance. Price 8 .- Mk. Reduction for teachers. Single tickets 1 .- Mk.

Deffentliche populär-wissenschaftliche Vorträge

für Damen und Herren 1904/05.

1. Vortrag

Mittwoch, den 30. November 1904, abends 9 11hr. im großen Caale ber Gintracht:

Berr Dr. phil. et theol. Sermann Schell, o. Profeffor an ber Univerfitat Burgburg:

"Christus in moderner Beurteilung".

Ferner finden in ben Monaten Januar, Februar, Mars 1905 noch folgende Borträge ffatt : Dr. phil. et theol. B. Suppert, Rebaftenr ber "Colnischen Bolfszeitung", Coln:

"Streifzüge durch die neueste Literatur".

P. C. Bagmann S. J., Professor in Luxemburg:

"Gedanten zur Entwicklungslehre".

Dr. phil. M. Spahn, Universitätsprofeffor in Strafburg i. E .:

"Josef von Görres".

Dr. theol. 3. Schenffgen, Dompropft in Trier:

"Der vorgeschichtliche Menfch nach ben neuesten Forschungen."

Tag und Ort für die letten vier Borträge werben besonders angegeben. Etwaige Aenberungen

Der Befuch ber Bortrage ift nur gegen Borzeigen einer Karte geftattet

Karten sind zu haben in der Agentur der Literarischen Auftalt, Buchhandlung in Karlsruhe, Herrenstraße 34 (nach auswärts werden solche auf Bestellung hin, gerne reserviert ober

Pfänder-Versteigerung.

* Donnersing, ben 15. Dezember 1904 werden vom Pfandleiber S. Schmid, Walbhornsftraße 26, die fiber 6 Monate verfallenen Pfander von Buch 26 von Nr. 1 bis 2500, als:

Herrens und Franenfleiber, Weißzeug, golbene und filberne Uhren, golbene Ringe, im Bersteigerungsiofal Zähringerstraße 29 öffentlich

Der Ueberschuß bes Erlöses nach Abzug ber Bfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht inner-halb 14 Tagen vom Berpfänder abgeholt, gemäß ber geschlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt. Karlsruhe, ben 23. November 1904.

Beinrich Schmid, Waldhornftr. 26 I.

Wohnungen zu vermieten.

6.5. Amalicufte. 81, am Raiferplat, ift die Bel-Stage (2. Stod) von 8 3immern, 1 Balton, Babesimmer, Rüche m. Speijefammer, Dienertreppe, 2Dlanf.,

aumner, Ruche m. Speisefammer, Dienertreppe, 2Manf., 2Kellein, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. April 1905 event, früher zu vermieten. Mäheres parterre.

— Boeckhstraße 12 ist per fosort oder fyäter wegen Versehung der 2. Stock von 5 Jimmern, Balkon, 2 Verandas, Bad nebit allem Zubehör zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Gerwigstraße und Humboldtstraße sind Wohnungen von 2 dis 3 Jimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35, 2. Stock.

— Derrenstraße 50 ift der 2 Stock over

ober geteilt, auf 1. April zu vermieten. Preis M. 900.—
bezw. M. 560.— Zu erfragen im Laden dafelbst.
— Sumboldtstraße 14 sind ichone 2 Zimmer-

wohnungen per jogleich ober fpater zu vermieten. Näheres Effenweinftraße 52 III links.

*2.2. Jolihstrasie 16, nächst ber Gartenftrase, ift ber 2. Stod von 5 geräumigen Zimmern, Bad, Speisekammer, 2 Manjarben und sonstigem Zugehör auf sofort ober später zu vermieten. Räheres im

1. Stod.

— Kaiser-Allee 31, gegenüber dem Balde, in der Nähe des Müh. durgertors, ist im 2. Stod eine schöne Bodmung von 6 Zimmern nehst Angehör auf 1. März 1905 zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

— Kaiser-Allee 49, eine Treppe hoch, ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort oder später au vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stod eine schöne, geräumige Bohnung von 4 Zimmern mit Zubehör und ebendaselbst im 4. Stod eine schöne, geräumige Bohnung von 3 Zimmern und Zubehör

auf fofort ju vermieten. Bu erfragen im 3. Stock rechts.

rechts.

Raiser-Allce 105 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Jumm en und allem üblichen Zubehör, auf 1. März 1905 zu vermieten. Gartenanteil. Näheres im 2. Stock beim Eigentümer.

* Karlstrase 29 ist der 3. Stock, bestehend auß 4 Jimmern, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Großb. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausftellung ift heute abend von 8-1/210 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Gewinn-Lifte des St. Vincentind-Vereins (Franen-Konferenz).

Lot. Nr.	Ges winns Mr.	Los- Nr.	Ges winns Rr.	208s Nr.	Ges winns Mr.	208: Nr.	Ges winns Nr.	Los- Nr.	Ges winns Rr.	Locs Mr.	Ges winns Nr.	206s Nr.	Oes winns Nr.
188 1061	1 2	1165 861	30 31	1269 397	59 60	586 1185	88 89	952 1078	117 118	858 883	146 147	438 171	175 176
1134	3	1062	32	77	61	49	90	1438	119	1035	148	794	177
331	4	26	33	93	62	820	91	412	120	248	149	772	178
331 1598	5	312	34	1284	68	965	92	455	121	548	150	168	179
323	6	581	35	587	64	374	93	444	122	1191	151	590	180
1483	7	1071	36	544	65	340	94	- 88	123	612	152	634	181
1175	8	492	37	914	66	429	95	158	124	161	153	144	182
9	9	896	38	531	67	1391	96	1333	125	1488	154	520	183
898	10 -	47	39	893	68	653	97	1240	126	1397	155	1500	184
680 1411	11	188	40	1059	69	1181	98	739	127	938	156	905	185
1411	12	292	41	1326	70	435	99	206	128	61	157	381 235	186 187
766 98	13 14	99 860	42	1083	71 72	769 1254	100	201 778	129 130	727 993	158 159	1352	188
1115	15	719	44	60	73	541	102	904	131	829	160	743	189
1000	16	1244	45	31	74	69	193	1298	132	572	161	525	190
184	17	173	46	1373	75	1359	104	304	133	1460	162	404	191
1466	18	876	47	473	76	1446	105	1413	134	922	163	1469	192
107	19	16	48	263	77	1372	106	498	135	1311	164	394	193
1268	20	1301	49	578	78	1077	107	479	136	807	165	1044	194
923 913	21	197	50	1200	79	1057	108	597	137	1428	166	1498	195
913	22	750	51	291	80	1186	109	351	188	42	167	795	196
259 337	23	1141	52	1132	81	334	110	718	139	1457	168	962	197
337	24	82	53	758	82	516	111	1156	140	481	169	1149	198
1126	25	190	54	1854	83	891	112	1087	141	1176	170	383	199
244	26	12	55	603	84 OK	264	113	562	142	1123	171	800	200
103	27	349	56	88	85	542	114	443	148	1483	172	27.75	1000
884	28 29	1426	57 58	137 212	86 87	610	115 116	709 1449	144 145	930 494	173 174	THE REAL PROPERTY.	100
5	29	1009	00	212	01	1001	110	1227	140	404	TIT	~ "	1000

Die Gewinne find abzuholen: Donnerstag, ben 24. November von 3-6 Uhr, Freitag, b
25. November von 10-1 Uhr und von 3-6 Uhr im Marianischen Mädchenschutz, herrenstraße 28 II.

Grossh, Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

Unter dem Protektorat 3hrer Koniglichen Bobeit der Großherzogin Luife von Baden.

2.1. Gine beschränkte Angahl Rinber, welche noch feinen mufikalischen Unterricht genoffen haben, können in bem Kutsus fur Dethobit bes Ravierunterrichts (Abteilung für praftischen 5. Dezember bis 15. Juli biefes und mahrend bes gangen nachften Schuljahres

Für den ganzen, fast 2 Schuljahre umfassenden Unterrichtskursus haben dieselben Mf. 80.—
und zwar in 2 Hälsten a Mf. 40.— pränumerando zu entrichten.

Begabte Kinder undemittelter Eltern erhalten den Unterricht unentgeltlich.

Unmeldungen werden entgegengenommen täglich, außer Sonntags, von 2—3 Uhr im Unterrichtsgebäude Sosienstraße 85.

Die Direttion: Professor Heinrich Ordenstein.

Weihnachtsbitte der Flickschulen des Bad. Frauenvereins.

Ueihnachtsbitte det Jickschulen des Bad. Iranenverens.

4.1. Die Wintertätigseit der Flickschulen dat Mitte Oktober begonnen. Nabeau 400 junge Mäbchen versammeln sich allwöchentich in 6 Schulsälen, wo sie Gelegenheit und Anleitung im Ausbessern und Verrichten ihrer Kleider und Bettbezüge finden. Die Flickschule liefert das nödige Material dazu. Es bedarf seines besondern dinnesies wie sehr nührlich und igenehringend gerade diese Arbeit sir den dazu. Es bedarf seines besondern dinnesies wie sehr nührlich und igenehringend gerade diese Arbeit sir der verschen! Der überaus zahlreiche und regelmäßige Beluch und die Liebe der Schülerinnen zur Flickschule ist der beite Beweis für die Buechnäßigsesteiner Einrickung.

Der Bedarf an Material ist groß, deshalb erlauben wir uns, wie seit Jahren die herzliche, dringende Bitte auszusprechen, ums bei diesem so wohltätigen Wert glittglit unterstügen zu wollen. Gaben an Gelt oder Stoft werden von Unterzeichneten danbfar entgeengenommen.

Frl. Altseliz, Leopoldstr. 16, Fr. Okerechnungsrat Baner, Ritterlir. 22, Fr. Banschach, Berndarbstriaße zu Kr. Bader, Geubertistr. 9, Frl. Baier, Werdertin. 51, Frau Briv. Birkenmeier, Dirchfraße 36, Frl. Bader, Geubertistr. 9, Frl. Baier, Berderfin. 51, Frau Briv. Birkenmeier, Dirchfraße 106, Fr. Geb. Dofrat Bunte, Komads-Unl. 13, Frl. Bod. Berndardstr. 5, Frau Briv. Technungsrat Braun, Narienstr. 70, Frau Briv. Elever, Roonstr. 9, Frl. De Barade, Klauprechtstr. 5, Frau Dr. Dieckmann, Ludwig-Wilkelmstr. 12, Frl. Dies, Alabemiestr. 24, Frit. b. Dusch, Westenbachtr. 5, Frau Briv. Ergleben, Bortbolzstr. 11, Frau Briv. Gregeben, Bortbolzstr. 12, Frau Briv. Gregeben, Bortbolzstr. 12, Frau Briv. Gregeben, Bortbolzstr. 13, Frau Briv. Gregeben, Bortbolzstr. 14, Fr. Güngeben, Durche, Karlistr. 24, Frau Benderstr. 17, Frau Bender, Bertbolstr. 16, Frau Federschlaßtr. 17, Frau Briv. Behrehrit. 25, Frau Benderstr. 17, Frau Benderstr. 17, Frau Benderstr. 18, Frau Pends, Schauberger, Mehrehrit. 25, Fra. Deeramikr. Santier, Ethingerstr. 26, Frau Gelenberg, W

Wohnungen zu vermieten.

— Karlstraßie 66, Ede ber Mathystraße, im Hause der Hilde Apotheke, ist auf 1. März 1905 der 8. Stock, bestechend in 7 großen Limmern, Bades zimmer und reichlichen Zubehör, zu vermieten.

*2.2. Karlstraßie 88 ist der 2. Stock, bestehend auß 5 geräumigen Limmern, Küche, schönem Bades zimmern, Kellern usw., auf 1. April 1905 zu vermieten. Käheres dasselbst im 3. Stock, von 10—4 Uhr.

— Kriegstraße 109 ist eine Wohnung von 4 oder 6 Limmern samt allem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres varterre.

— Kriegstraße 129 ist der 1. Stock von 7 Limmern, Bad 2c. ver sofort zu vermieten. Räheres baselbst.

— Kriegstraße 172, in besserem Sause, ist

— Kriegstraße 172, in besserem Sause, ift eine Wohnung von 2 großen Zimmern und Kide samt Jubehör auf sosort zu vermieten. Näheres im 1. Stock baselbst.

- Ariegitrafie 178 ift eine moberne 4 Bim-merwohnung auf fogleich ober ipater zu ver-micten. Gartenanteil. Raberes Kriegitraße 176,

5.1. Lessingstraße 27 ist ber 2. Stod, eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst allem übrigen Zubehör, sowie Koche und Leuchtgaß, sogleich oder später zu vermieten.

— Lessingstraße 43, nächst ber Kriegstraße, ist ber 4. Stod des Seitenbaues von 3 Zimmern und Zubehör auf sogleich billig zu vermieten. Näheres im Laben.

Marienftrafe 16 ift im Geitenbau eine

Bohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf so gleich zu vermieten. Zu erfragen varterre.

— Markgrafenstraße 38, am Libellplas, sind sofort zu vermieten: im hinterhaus, 2. Stock, eine 3 Zimmerwohnung, im Borderhaus eine Mansarden. wohnung, auf die Strafe gehend, 2 Zimmer, Alfor

Mut

wohnung, auf die Straße gehend, 2 Zinumer, Altov und Küche.

*6.5. Karkstraße 9. unmittelbar dem Walde gegenüber, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. April 1905 zu vermieten. Nächeres im 1. Stod.

3.1. Schützenstraße 44 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Altov, Küche und Keller per sosort oder später zu vermieten. Preis 330 M. Räberes im Schubladen.

— Beilchenstraße 17 ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sosort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 9 im 1. Stod.

— Viktoriastrasse 15, Hinterhaus, 2. Stod, freundliche Wohnung von 4 Zimmern uchft Küche, Keller, mit Gas- und Wassereitung verschen, auf sogleich zu vermieten. Näheres Vorderhaus, 1. Stod.

— Borholzstraße 35, Ede Dirschstaße, ist in herrschaftlichem Dause eine schöne Vierzimmerwohnung im 4. Stod an eine undige Familie auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werberplaß 39 II.

— Werderstraße 57, Seitenbau, sind 1 und 2 Vimmerwohnungen sowie Mansarbenwohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf sostenwohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf sostenwohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf sostenbaus, 2. Stod.

— Porkstraße 18 ist im 2. Stod eine neuzeits liche Vierzimmerwohnung nebst Vad und Rubehör

- Porkftrafte 18 ift im 2. Stod eine neuzeit liche Bierzimmerwohnung nebst Bab und Zubebör auf sogleich ober später zu vermieten. Näheres Yorkstraße 26 ober Luisenstraße 2, parterre.

— Gartenstraße 8 ist eine Zweizimmers wohnung um M20.— pro Monat, sowie 1 Dreizimmerwohnung um M28.50 pro Monat nebst Zubehör sosort zu vermieten. Näheres im Querbau, 2. Stock.

— Nächst dem Kaiserplatz ist per sofort obei später eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bab, Speisekammer 2c. zu vermieten. Preis M. 900.— Räheres Kaiserstraße 247, 3. Stock.

2.1. Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, Glasabichluß, im hinterhaus, fofort ober au 1. Januar 1905 zu vermieten. Näheres Kaiferstraße 73 (Thomasbräu).

Bismarcfftraße 29

ift ber 3. Stod, 7 geräumige Bimmer, Beranda, Baffer flosett innerhalb, Babefabinett, reichlichem Zugehör sofort zu vermicten. Näheres Gartenwohrung baselbst

Helmholtstraße 13

ist eine Herrschaftswohnung im 2. Stock von 6 Zimmern und Zugehör auf fogleich zu vermieten. Einzusehen morgens von 10—12 und nachmittags von 4—6 Uhr. Näheres parterre.

en.

iße, im 3 1905 Babes

ftehenb Babes farbens su vers 4 Uhr. 1g von fogleich

đ von . Nä:

use, ist Küche

res im

Bim: u vers e 176,

t, eine 1 nebst 1 chtgas,

gitraße,

numern

mieten.

nt enne er auf

te.

th, find

t, eine
farden:

201for

Balbe

nımern · Nä=

d eine

Preis d eine

fragen haus,

Bim-unb

ch zu Stock.

hnung ch ober

1 und

rhaus,

nenzeit: ubehör Port

ro en.

et obe 000.-

n mid

er aufer

ajelbst.

3inv nieten. gs von

3

Ludwig Wilhelm-Arankenheim.

Seit unserer letzen Be-öffentlichung baben wir an Geschenken erbalten: von Frau Geh. Nat Exitel 100 M., von A. Rößler in Baben-Baben 100 M., auß einer Sammlung der englischen Gemeinde In. No. den Gerben der versiorbenen Frau Hoos We. 100 M.; für den Bensionssionds der Schwestern: von Schwester Kanline Eichborn 100 M., auß der Berlässenhäft der versiorbenen Frl. Pittner 60 M., von Konjul Model 300 M.; sür erholungsbedürftige Schwestern: auß der Berlässenschaft der versiorbenen Frl. Amalie Siegel 500 A.; für die Pflege rachitischer Kinder: von Ungenannt in Baden-Baden 1000 M.; für das Andrie Wilkelm-Krankenheim: von Frau von Geler I Sosa, von Krau von Meyern Stiffer der Kinder: von Ungenannt in Baden-Baden 1000 M.; für das Andrie Wilselm-Krankenheim: von Frau von Geler I Sosa, von Krau von Meyern Stiffer den Spiegenschaften von Holling Andreweisern, von Frau Spiegenschafter Von Baterneister Aus Stiffer ein Heienfranz, von Holling Apiel und Braubenmost, von Bädermeister Maßertbal Gemüse mit Ditt, von Fil. Sichhorn auß dem Nachlaß der verstorbenen Schwester Vollingen in Schwester Christine Manges I Blattvslanze, 1 Kanktisch, 1 Tüsch, 1 Chaise-longue, 1 Korbsiuhl, Ledb und Bettwäliche, von Ungenannt ein Amerikanischer Sein, 1 Küchenschaft, 1 Eisschrant, von Schwester Christine Manges I Blattvslanze, 1 Handtuchscher; für das Luisenschem (Alttersfeim das, von Freiherrn von Seint Fil. von Kantweiter Grüßen in Küchenschaft, 2 Gebanda klem eine Küchenmage, von Freiherrn von Samt-André eine Standuhr, von Dr. med. Handenschaft, 1 Gischrant, von Schwester Ghristine Manges I Blattvslanze, 1 Handtuchscher; für das Luisenbeim Alterseim den Küchenscher Kantweiter Marie Maier eine Standuhr, von Dr. med. Handenschaft, 1 Gischrant, von Schwester Ghristine Manges in Korbscher Kantweiter Grüßen den Kordscher Gemüser Marie Maier eine Studerbose, 1 Krautsfänder, von Schwester Marie Maier eine Studerbose, 1 Krautsfänder, von Schwester Marie Maier eine Suderbose, 1 Krautsfänder, von Schwester Marie Maier eine Schwenker ein Schwester ein

Für biefe reichen Gaben iprechen wir unfern berglichften Dank aus. Karlsruhe, den 23. November 1904.

Der Borftand ber Abteilung III bes Babifchen Frauenvereins.

Kahrnis-Versteigerung.

Freitag, ben 25. November, bormittage 9 Uhr und nachmittage 2 Uhr, werben im Auftionolofal Bahringerftrafte 29 im Anftrag gegen bar öffentlich verfteigert:

1 beinabe neuer zweifüriger Schrark, 1 großer Zeichentisch mit Schublaben, 3 Bettstellen mit Rosten, Motrahen und Volstern, leere Bettstellen, 1 eierne Bettstelle, 1 Haarmatrake, verschiebene Dechbetten und Kissen, 3 seine Fauteuils mit Salontisch und 3 Salontiühe, 1 Chaise-longue, 1 Kanavee, 1 Nachtisch mit Marmorplatte, 1 vierectiger Tisch, 1 Wasschlisch, 1 Musikantomat, 5 Pk.-Einwurf, 1 Nollwand, Bilder und Spiegel, Regulateur, 1 dreiteilige Wollmatrahe, 1 Wiefelbrett, 4 Dukend beinahe neues Christosseheck, 4 Borleglössel, sederne Touristentaschen, 1 Schreibstuhl, 1 Taselwage, 1 Inhalationsapparat, 1 beinahe neue Nähmuschine (Pfass), 1 Schreibput, 1 Gewehr, 1 Speiseispieck, 2 supserne Kasserollen, 1 kupserne Kuchenplatte, 1 großer, sehr guter Wirtschaftsherd mit Kupserschisst, 2 Gasherde, 2 Gasösen, 1 großer Warensdaft, 7 Bände Lexison (Dr. Bilz), 1 Vase, 1 Vlumentisch, große gute Vorhänge, Draperien mit Galerien, Fenstermäntel, gute Teppiche und Fensterssisch, Wusse, Enlinderhüte, Theatermäntel, 2 Weinfähden (Steingut), 1 Partie herrenssiehen, 1 blauer Arbeitsanzug, 1 Partie gute Herrens und Damenstiesel und sonst

wozu Liebhaber höfl. einladet

S. Sifchmann, Anttionegeichaft, Bähringerstraße 29.

Boeckhitraße 20

große 4 Zimmerwohnung mit Bad und Zentral-beinung, behaglich ausgestattet, sofort zu vermieten. Käheres Stefanienstraße 40, nachm. von 2—5 Uhr.

Bismarkstraße 41

ift ber 2. Stock von 6 Zimmern, Balfon und Sub-veranda zu vermieten. Näheres im 1. Stock. —

Gartenstraße 42,

2. Stod, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5.3immern, Kücke, Speisekammer, sertigeingerichtetem Bab, Balkon nebst üblichem Zugehör, per fosore ober später zu vermieten. Räheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Aricgfiraße 184 2. Stock von 4 Bimmern, Bab, ferner Kammer im Dachftock, Garten fofort ober ipater 31 bermieten. Näheres bafelbit im 4. Stock ober Stefanienstraße 76,

Wohnungen,

Barterre-Stod 3 Zimmer, Kilche, Keller, 1 Man-larbe; 2. Stod 4 Zimmer, 2 Keller, Kilche, 1 Man-larbe per fogleich zu vermieten. Einzusehen zu jeder Zeit. Zu erfragen Körnerstraße 10.

Wohnung zu vermieten.

Lubwig Wilhelmftrafte 11 ift eine ichone merwohnung auf fogleich zu vermieten.

Vier-Zimmerwohnung fofort gu 480 M gu vermieten: Dorfftrafe 19.

Ariegstraße 91

ift eine elegante Herrichaftswohnung von 7 Zimmern, Bab und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, wegen Bersehung auf 1. April 1905 event. vom 1. Dezember an beziehbar zu vermicken. Zu erstressen fragen parterre.

Sofienstraße 132d,

Neubau, schöne 5 und 6 Zimmerwohnungen, herrsichaftlich eingerichtet, mit je 2 Mansarden und 2 stellern, Kohlenaufzug, auf Bunsch Gartenanteil, per sosort oder später zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausverwalter.

Elegante Herrschaftswohnungen,

Borholzstraße 35, Ede Hirschstraße, mit Bor und Hintergarten, bestehend aus 7 Zimmern, großer Diele, Beranda nehst sonstigen Rubehör, sind auf sogleich zu vermieten. Näheres im Neubau selbst von 4—6 Uhr oder Berderplaß 39 II.

Neuban Gartenstraße 11

ist der 2. Stod, bestehend in 5 Zimmern nebst Küche, Babezimmer, Speisekammer und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie der 5. Stod, bestehend in 3 Zimmern und Küche, auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Sirschsftraße 25, 1. Stod.

Zilla zu vermieten.

— Ju ber Jahustraße ist eine Billa, entshaltend 11 Zimmer, reichliches Zubehör, per 1. April 1905 zu vermieten burch

Rornfand, Bermietungsbureau, Raiferftrage 111. Sprechstunden von 11-1 und von 5-8 Uhr.

Herrschaftswohnung.

— In schönfter Lage ber Sofienstraße ift im 2. Stod eine elegante Wohnung von 5—6 Zimmern auf sogleich ober später zu vermieten. Näheres Schillerftrage 33 im Rontor.

Elegante Dreizimmerwohnung, parterie, nebst Kuche, Keller, großer Mansarbe, Beranda und Garten in berrichaftlichem Hause in ber 30Unstrafte sofort ober ipater zu vermieten. Räberes Kaiser-Bassage 28 II, Bureau.

Herrschaftswohnung.

Ariegstraße 93, 2. Stock, in ruhigem Haufe, ift eine geränmige Bohnung von 5 bis 6 Bimmern, Bab, Kuche, Speisekammer, Diensttreppe und sonstigem Zugebör auf sofort ober später zu vermieten. Näheres Angustastraße 11.

Große Gerrschaftswohnung, Raiferplat.

— Amalienstraße 85, 2 Treppen hoch, ift die Wohnung, bestehend aus 8 Zinnmern, großer Glassveranda, Babezimmer, Rüche mit Speisesammer und sonst reichlichem Zugehör, auf 1. April 1905 ober auch früher zu vermieten. Näheres Belfortstraße 12,

3 und 5 oder 10 Zimmer= Wohnungen zu vermieten.

Rriegstrafte 168 fogleich ober fpater 3 Bimmer nebst Ruche, Beranda, Babezimmer, Speifefammer, Manfarbe, Kammer, Keller und Garten 540 M.,

Bunsenstrafie S per 1. April 1905 ober früher ber I., II. und III. Stock mit je 5 Zimmern, Erfer, Balfon, Rüche, Beranda, Babezimmer, Speisekammer, Manjarbe, Kammer, Keller und Garten 1000 und

I. und II. Stod guf. 10 Zimmer, Erfer, Balfon, Rüche, Speifefammer, Beranda, Babegunmer, Schrankzimmer, Manfarbe, Kammern, Kellern und Garten 2100 M.,

Mathystrafie 9 per 1. April 1905 5 3immer, Kuche, Speijefammer, Babezimmer, 3 Mansarben, Kammer, Kellern und Garten 1080 M.

Alles Rabere zu erfragen Douglasftraße 22 im Laben ober im zweiten Stod.

Laden

mit 2 Zimmern und Küche ift Rintheimerstraße 3 zu vermieten. Näheres im 3. Stock baselbft.

Laden

ift Neubau Gartenftraße 11, für Friseure, Filiale ober fouti ruhiges Geschäft, auch für Bureau geeignet, nebit nötigen Wohnungsräumen zu vermieten. Ev. Wünsche können noch berücksichtigt werden. Näheres beim Eigentümer Hirschstraße 25, 1. Stock.

Geschäftsräume,

einzeln ober gufammen, event, mit Kraftbetrieb find zu vermieten: Gartenftrage 10.

Bureauräumlichkeiten.

— Helmholisstraße 7 IV brei 102 gm große, schöne, belle Räume m. Atel. Fenst., insemanderghb., seb. einz., zuglch. binter Glasabsschluß, mit Zentr. Deiz., Teleph., elektr. Ltg., für Arch. Bureau, Anwälte, Kanzlei, Berwitz., Unterrichtszw. zc. vorzüglich geeignet, auf 1. Jan. ob. früher zu verm. Käh. Helmholisstr. 7 I.

Großer Lagerraum,

hell und luftig, mit Aufzug und Gleisanfoluß zu vermieten. Räheres Sofienstraffe 76/78, Bureau.

Wohnungs-Gefuch. * Kleine Familie (3 erwachsene Bersonen) sucht auf 1. April in gutem Haufe 3—4 Zimmerwohnung, am liebiten Hochparterre, mit etwas Garten. Beit ober Sibweit. Offerten mit Breisangabe unter Dr. 9250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baden-Württemberg

BADISCHE **BLB** LANDESBIBLIOTHEK Wohnungs-Gefuch.

* Ehepaar ohne Kinder sucht per April 1905 eine schöne 4 Simmerwohnung mit Babezimmer und reichelichem Zugehör in gutem Hause. 8. Stod bevorzugt. Offerten mit Breisangabe unter Nr. 9260 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. In schöner, freier Lage der Ofts oder Wests
stadt wird per 1. April 1905 eine geräumige 4 Zims
merwohnung mit Gas und sonstigem Zubehör zu
mieten gesucht. Event. könnten für noch 2 Familien
je eine weitere 4 Zimmerwohnung sowie eine 3 Zims
merwohnung vermietet werden. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9256 an das Kontor des Lags
blattes erheten.

3immer=28ohnung

im 3. ober 4. Stock wird auf 1. April 1905 von einer Beamtenfamilie gesucht. Sübweststadt bevorzugt. Anerbieten mit Breisangabe find unter Nr. 9249 an bas Kontor bes Tagblattes zu richten.

Ein mittelgroßer

Weinfeller

zwischen Marktplas und Schillerstraße sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 9254 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Meabemieftrafte 71 (neue) ift ein großes, möbl. Zimmer mit schöner, freier Aussicht, in gutem rubigen Haufe zu vermieten. Räberes parterre.

Out möbliertes Zimmer

mit ober ohne Benfion ift auf 1. Dezember zu ver-mieten: Amalienfrage 51, 3. Stod.

In feinem ruhigen Saufe

find sofort 2 schön möblierse Zimmer, Wohn, und Schlassimmer, in freier Lage, zu vermieten: Rhein-bahnstraße 10, eine Treppe hoch. *3.3.

Wohn= und Schlafzimmer,

fein möbliert, per 1. Dezember ober früher zu ver-mieten: Friebenstraße 9, parterre.

Shon möbliertes Zimmer

auf fofort ober fpater an befferen herrn gu vers mieten: hebelftrage 17 im 4. Stod.

Zwei schön möblierte Zimmer

(Bohn- und Schlafzimmer) und ein einzelnes Bimmer aufammen ober geteilt zu vermieten: Douglas-

Unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

6.6. Ju ber Beftstadt ift ein unmöbliertes, sehr großes und schönes Bimmer an einen besseren Geren zu bermieten. In erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

— Salon mit Ballon und Schlafgimmer, gut möbliert, an einen befferen herrn fofort ju ver-mieten: Kriegfirage 14, 2. Stod.

Smone, unmöbiterte Wanfarde

ift fofort billig gu vermieten: Auguftaftrage 7 Sehr freundliches, gut möb=

liertes Zimmer

mit Balton in feinem geschlossenen Saufe, Straßenfeite, mit gesonbertem Eingang, ift auf 1. Dezember au vermieten. Wenn gewünscht fehr gute Benfion. Bu erfragen Sirschstraße 91, parterre.

Arenzstraße 29,

vis-à-vis bem Balaisgarten, eine Treppe boch, ift ein icon möbliertes Bimmer fofort zu vermieten.

Zimmer mit Penfion.

Bu vermieten zwei gut möblierte Bimmer (Wohn- u. Schlafzimmer), für zwei herren eingerichtet, mit Benfion, mit ober ohne eingerichtet, mit Bensson, mit ober ohne klavier: Kriegstrasse 32, gegenüber dem Bahnhof, 4. Stock.

(nicht unter 18 Jahren) zu einem Kinde und für leichtere häusliche Arbeiten auf 1. Dezember gesucht: Ecke Barse und Schönfelbstraße 1 III links. Zu melden vormittags.

Markgrafenstraße 43, 3. Stod, Borderhaus, ift an 1 ober 2 solibe Arbeiter gute Schlafftelle sogleich billig zu vermieten.

Rebenzimmer.

*8.2. In einer besseren Wirtschaft find für Gesellschaften (35—40 Bersonen und für 12—15 Bersonen) Rebenzimmer für einige Tage in der Woche zu versgeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gefuche.

* Anständiges Fräulein sucht per sofort ober auf 1. Dez. ein freundt., hübsch möbl. Zimmer, nach der Straße gehend, für 12—14 M monatlich, ohne Früh-stüd. Nächster Nähe Abler- und Kreuzstraße. Offerten unter Nr. 9247 an das Kontor des Tagblattes

Großes, schön möbliertes,

ungeniertes Zimmer event. 2 Zimmer in der Nahe bes Schlosplages für sofort ober ipäter zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 9255 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbl. Zimmer

für 1 ober 2 Herren auf 1. Dezember 6. 38. gesucht. Geff. Offerten nebst Breisangabe unter Nr. 9251 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000—15000 Mark

find als II. Hypotheke per 15. Dezember ober fpäter zu 5 % auszuleihen. Direkte Angebote unter Nr. 9252 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ravital-Geinch.

2.1. 2000 bis 3000 Mf. werben gegen Eintrag und Bürgschaft nebst hohem Zins auf ein Jahr aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 9261 an bas Kontor des Tagblattes erbeten.

1500—2000 Mark

werben gegen gute Bürgschaft und Eintrag auf gutes Objekt per sogleich gesucht. Offerten bittet man unter Rr. 9206 im Kontor bes Tagblattes abzu-

Zur Ablösung einer Sypothese werben sofort ober später 7000 Mark gesucht, 80% ber Schätzung. Offerten unter Rr. 9184 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten. 3.2.

Wer beleiht

II. Spotheken auf gute Objekte nach hier, Sti-lingen, Sodenheim und Mannheim? Offerten unter Nr. 9197 an das Kontor bes Tagbl. erbeten.

300–400 Mark

werben gegen Sicherheit und guten Zins sofort auf-zunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 9258 an bas Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

6000 Mark

werben als Nachhypothete auf ein herrschaftshaus in besserer Lage zu 6 % noch 11 000 Mark unter ber Schähung gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 9253 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

3.1. Auf 1. Dezember ein tüchtiges Mabchen, welches tochen fann, gesucht: Leffingitraße 1a im

— Ein fauberes, pünktliches Mäbchen, welches etwas kochen kann und im haushalt bewandert ift, per fofort gesucht. Näheres Bahnhofftraße 26 im 1. Stock.

2.2. Gefucht sofort katholisches, nicht zu junges Zimmermäden in ein Schloß nach Frankreich, sehr gute Stelle, Kindergärtnerinnen, einfache Mädchen in gute Häufer nach Baris, Zimmermäden für Mannheim und auswärts: Bed. Nebinger, P. 4, 15, Manuheim.

Gesucht.

*3.1. Ein Mäbchen, bas gut und felbständig tochen, sowie auch hausarbeit übernehmen fann, wird für nach Beihnachten eventl. früher gesucht. Zu erfragen Grashofstraße 3, eine Treppe hoch.

*2.2. Ein folibes, braves

Mädhen

Gine Anfängerin für ein Buffet fofort gefucht. 2.2. Bureau C. Fuhr, Ritterfir. 6.

Eine Wochenbettpflegerin wird für langere Beit nach Rugland gefucht. 3u erfragen Leffingftrage 1 a. 2. Stod. 3.1

Nachtwache.

* Für in ber Woche zwei bis breimal bei einem alteren, franklichen herrn Nachtwache zu halten, wird eine Frau gesucht. Offerten unter Rr. 9246 an bas Rontor bes Tagblattes erbeten.

Einige fleifige, gewandte

Bertreter

gegen hohe Brovision gesucht. Nach Leistungen ev. Firum. Offerten unter Nr. 9248 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Glaser gesucht.

Bmei tuchtige Glafer (Rahmenmacher) file fofort gelucht, Winterarbeit zugefichert: Genbert ftrafe 13.

Abonnentensammler gesucht,

auch Damen, für gangbare Zeitschriften, in Karls-rube und Umgebung. Sobe Provision.

Mei Maisi alsi min ente

Schaal, Gumnafinmftrage 53 I, Etuttgart.

Stellen-Gefuche.

* Ein Mäbchen, bas bürgerlich tochen fann, fucht fofort Stelle zu kleiner Familie. Näheres Werber-ftraße 82 im 2. Stock des hinterhauses.

Kontoriftin, die mehrere Jahre auf einem Bureau tätig war, Kenntnisse in Stenographie und in der Schreibmaschine besitzt, sucht auf 1. Dezember Stellung. Dieselbe würde auch gerne einen Bosten als Kassiererin annehmen. Beste Zeugnisse und Keferenzen siehen zu Diensten. Gest. Offerten unter Mr. 9153 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Berfäuferin,

erste Kraft, gestügt auf prima Zeugnisse, sucht sosort bauernbe Stellung. Offerten unter Nr. 9244 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Enbe 20 er, verh., in ungek. Stellung, burchaus branchekundig in Manuf., Kol.: und Kurzwaren m. Ia Zeugu. und Ref., wünscht sich in nächster Zeit

au verändern.
Such. befleidet momentan einen Reisevosten für eine größere Papierwaren-Fabrik, muß jedoch dem selben w. Hamilienverhältnisse ausgeben und rest daher auf einen Lager. o. Kontorposten, Rapondet o. Filialleiter z. an hiesigem Plaze, gleiche w. Branche. Spez. wird auf dauerndes Engagement restestent. Gest. Offerten erbitten unter S. 3674 Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstrasse 160 I.

Lebens-Berficherungen

(Dividendendezug ichon vom 2. Jahr ab steigend) bis zu 10 000 M., auch ohne ärzisiche Untersuchung, be-sonders sür ästere Versonen und Damen zweck-mäßig. Aussteuer-Versicherungen, weitgehendster Art, mit Dividendendezug. Renten-Versicherungen (beste Kavitalanlage), 6—16% Zinsbeug. Unbe-bingte Sicherheiten. Sinnigste Weichnachts-gabe. Prospette u. Besuch gerne zu Diensten. Es en-psiehlt sich zu Abschlüffen: W. Anstermann, Ludwig-Wilhelmstr. 8 III, b. d. Bernhardussirche. *12.9.

Eine tüchtige Näherin empfiehlt fich im Beißnäben und Aleibermachen bei billiger Berechnung in und außer dem Haufe. Näheres Werderstraße 70 III.

Wäsche

wird zum Bügeln angenommen und aufs pünktlichte beforgt: Kaiferstraße 175 im 3. Stod bes Borbers hauses.

10.6. Vorhänge

werben geplättet à Blatt 25 R Färberei Firnrohr, Kaiserstr. 28.

Berloren

uffet

8.1. Su

al bei wache ferten Tag:

en ev. Kontor

i) für ubert: 3.2.

Raris:

, fucht Berber:

einem e und gember Bosten id Re-

unter

fofort 44 an 2.1.

rchaus waren er Zeit

n für ben: refl. onchef ov. w.

3674 iser-3.2.

en

b) bis g, be: gwed: nbster ingen Lube: chts: is en: chwig: 12.9.

28.

murbe Mittwoch, ben 28. b. M. eine lange golbene Damenuhrkette mit 13 Berlen auf bem Wege nafferftraße bis in die Walbstraße und von da bis gur eleftrischen Bahn an ber Karistraße. Der rebliche finber wirb gebeten, biefelbe gegen gute Beloh-nung Beiertheimer Muee 28 im 1. Stod abzugeben.

Berloren

murben Dienstag abend zwei Stilde ichtvarzer Ceibenftoff. Abgugeben gegen Belohnung Krieg-

Zugelaufen

ein großer roter hund, Leonberger. Abguholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergelb: Grin-wintel, Bürgerftraße 4. *8.3.

Fox-terrier

junger, mit schwarzen Abzeichen zugelaufen. Abzu-holen bei Kuccht, Durlacherstraße 18, parterre.

Rentehaus-Berkauf.

* Ein gut gebautes vierstödiges Haus mit 5 Zimmern, Babezimmer usw. im Stock, schönen Kellern, Baschfüche, Trockenraum nehst Borz und Hinteraarten, in schöner Lage, ohne Vis-à-vis, zu 6% rentierend, ist alsbald um 83000 M. bei 8—10 Mille Anzahlung zu versausen. Offerten von Selbsitäusern nimmt unter Nr. 9207 das Kontor bes Tagblattes

Hand-Verkauf.

*3.1. Ein fleineres Haus mit 9 Zimmern, Bor-mb hintergarten, in bevorzugter Lage bes weiflichen Stadtteils gelegen, zum Meinbewohnen geeignet, ift um den Preis von 36 000 Mt. zu verfaufen. Offerten unter Nr. 9248 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sans-Berfaut. Westendstraße.

2.2. Saus mit einer Grunbflache von 750 [m hat zu verkaufen

3. Müller, Balbftraße 58.

Berkanfs-Anzeigen.

* Ein elegantes, schwarzes Jackett ift febr preis-wert zu verfaufen. Bu erfragen Morgenftraße 14 im 4. Stock.

* Ein gut erhaltener Kinbertwagen (Bringefi) nut Gummireifen sowie ein Waschtischen mit Marmoreinlagen (französisch) sind zu verkaufen: Kapellenstraße 40 III.

Einige prachtvolle, echte

orientalische Deforationestoffe

(Brivatbefig) billig zu verfaufen. Offerten unter Dr. 9245 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

2.1. Gebrauchter, gut erhaltener weißer

Rinder=Sportwagen

billigft zu verlaufen: Karl-Wilhelmftraße 22 im

Für Schulen und Vereine

empfehle vorzüglich erhaltene

Tafelklaviere

im Preise von M. 250, M. 275, M. 300, M. 325, M. 380.

5 Jahre Garantie für Güte und Haltbarkeit.

Ludwig Schweisgut, Hoff.,

Karlsruhe, Erbprinzenstraße 4.

Umftandehalber Gelegenheitstauf.

* Ein Sarmonium, sast ganz neu und undenust, welches jedermann auch ohne musitalische Borsbildung und ohne Kotensenntnisse soft spielen kann, neue Ersindung (Batent), prachtvoller Ton, Fabrikspreis 120 Mk., ist sir 80 Mk. zu verkussen. Zu besichtigen in Bruchsal, Schillerstraße 12, 2. Stock, dei Frau Dr. Ruhe, vormittags vor 10 Uhr und mittags von 12—2 Uhr.

4 Beige,

fehr gut geipielt, preiswert zu verfaufen. Näheres Gafe Mauterer, Raiferstraße 14 a. 2.1.

iwan

*2.2. Gebe bis Weihnachten auf meine ohnehin ichon sehr billigen Preise noch 10 % auf fämtl. Diwan n. Garnituren. Große Answ. Kein Laben, bab, billiger wie jede Konkurrenz. Gute, sol. Ars beit unt. Garant. R. Köhler, Lav., Schügenstr. 56, H.

Antife Möbel.

3.1. Körnerftraße 2 II links find einige antife Möbel und Delgemalbe ju vertaufen.

Billig zu verkaufen.

8.1. Zwei französische **Bettstellen**, matt und blant poli rt, nut Muschelausfaß, innen eichen mit prima Rosten, Bolstern und Matragen werden um den billigen Preis von 140 Wet. abgegeben bei Lud. Seiter, Waldstraße 7.

Rochherde,

nene und gebrauchte, feine Fabrifarbeit, fehr billig ju verfaufen : Schillerftraße 4. *2.2.

Ein gruner Rachel-Füllofen,

noch wie nen, wird billig abgegeben: Ablerftrage 30,

Basöfen-Verkauf.

Drei fehr gute Gasofen, barunter 1 Junfer & Rub Ofen Rr. 1 mit Reflettor fehr billig zu verstaufen: Ablerftr. 28 im Herde u. Ofenlager. *3.2.

3.2. Zwei fcone und gut erhaltene

Borzellan = Küllöfen

find wegen Blatmangel fehr billig zu verfaufen: Leopoloftrage 44 II.

Ofen zu verkaufen.

2.1. Ein fast noch neuer Junter & Ruh-Ofen Rr. 5, ber für größeren Laben, Bureau ober Masgazin sich eignet, ift, weil entbebrlich, billig zu verstaufen. Näheres Rheinstraße 21 im Bureau.

Herde.

* Mehrere wenig gebrauchte Schlofferherbe (Chreifer) find wegen Blammangel unter jeber Garantie billig zu verfaufen : Körnerstraße 19 in ber

Ein schöner Herd

mit Anpferichiff und Stange ift zu verlaufen: Gottesauerftrage 35, 1. Stod.

Belegenheitskauf.

2 neue, nur gute Arbeit, und gebrauchter größerer Serb mit Kupferschiff, so gut wie neu, werden zu Aus-nahmepreisen abgegeben: Kaiserstraße 225, Schlofferei.

Gebrauchte Badeeinrichtung

fowie 1 neuer Babetisch billig abzugeben. 2.1. Karl Reinhold, Atabemieftraße 16.

Damenpelzmantel,

fast neu, zu verkaufen: Strichstraße 4, 3. Stod. Anzusehen von 11—4 Uhr. 4.1.

Trauringe, Gold- u. Silberwaren

jowie Weihnachtelöffel fauft man reell und ehr billig Kaifer-Paffage 7a, Pforzheimer Goldwaren= und Reparaturgeschäft.

Zu verkaufen.

* Ein moberner Buppentvagen mit Gummi-rabern, ein großer Buppenherd mit Aupfer-geschirr und eine Schaufel find preiswert zu verfaufen: Jollystraße 9, 2. Stock.

* Gin tabellos erhaltener

Berrenpelzmantel (außen Rerg, innen Bisam), für einen mittelftarten herrn passend, ift preiswert zu verkaufen. Räheres Stefanienstraße 11, parterre.

Sepäctrad

fo gut wie nen, billig zu vertaufen.

*2.1.

B. Cberhardt, Amalienftrage 18.

Gin eleganter Buppenwagen,

1 Winterjade, für ein 9—10 jähr. Mäbchen paffenb, 1 Belzcape und 1 bunfelblaues Anabencape find billig abzugeben: Kaiferstraße 77 II.

Zafeläpfel,

einige Zentner (Golbperminen), werben noch billig abgegeben: Sofienfirage 81 b, parterre. 2.2.

Fuchsstute,

14jährig, vollkommen Truppens und Straßenfromm, geritten und eingefahren, zu verkaufen. Näheres Bismaraffraße 43.

Ein zimmerreines Kabajen

wird in gute Sande abgegeben. Raberes Babringers ftrage 82 II.

Zafelservice zu verkaufen

Ein feines, wenig gebrauchtes Tafelservice, purpur u. breit. Goldrand mit Monogramm P. H. bezw. H. P., für 24 Personen, ist billig zu verkaufen: Schützenstrasse 4 a, 3. Stock.

2.1.

Gebrauchte Nähmaschinen zu verkaufen.

Gine Sand : Nahmafdine, Nahmafdinen mit Fugbetrieb, fowie Sand- und Rugbetrieb-Dahmaschinen find in jeber gewünschten Breislage zu verkaufen.

Nähmafdinen- und Defferput-Mafdinen-Gefdäft

Rarl Germdorf, Mechaniter, Herrenftraße 33.

Pfennig die Flasche garantiert reinen französischen

SOLWAIN

aus ber Pring Loewenftein'schen Berwaltung

offen und in Gebinben per Liter 85 Pfennig

C. L. Sickinger.

Marienftrafe 35, Telephon 1406.

Alten abgelagerten

empfehle, fo lange Borrat reicht, 1/1 81. 90 Big, ohne Flasche.

M. Baschdorff. Ede Birich= und Amalienftrafe.

Rahmkaramelen

in stets frischer Ware bei Karl Kaufmann, Konditor,

=== Ludwigsplatz 61. ===







Nähmaschinen,

Frister & Rossmann, Berlin, Blesold & Locke, Meissen, mit 5 Jahren Garantie bei billigen Preisen

empfiehlt Waldstr. 15, schräg vis-à-vis d. Colosseum.

Schriften von Frik Diehm.

Scherz-Rafeten (1 M. u. 1.50 M.) Schneeflocke (1.20 M. u. 2 M.) Buckl un Hafe (20 %)

2In die Sonn! (25 %) Derierspiegel (50 %)

3m Buchhandel und bireft erhältlich.

Frisch eingetroffen:

Zwetschgen-Latwerg

(Bwetschgen-Marmelabe) mit Buder verfüßt

per Pfund 20 Pfennig,

gemischte Obst-Marmelade

per Pfund 30 Pfennig, 10 Bfund-Gimer Dit. 2 .-

Marmelade mit himbeer per Pfund 35 Pfennig

Bernh. Kranz,

Werderplay 37.

Waldstraße 40 c.

36 Kniferstraße 36.



Sf. Milch-Mast-Geflügel



aus ber Geflügel-Maftanftalt Nagy Szent Miklós. Offeriere von wochentlich mehrmaligen größeren Senbungen freibleibenb fur Karleruhe verzollt und frei ins Saus geliefert

		and the same of	Water Street, Square,		Service Service Co.	The Course
in	Postfolli	von	circa	10	Pfund:	

1. eine auf Schmalz gestapfte Fettgans mit Leber ca. 10 Bfunb	6	90
2. eine gemaftete Gans mit Leber und ein Silhnchen	7	20
3. eine auf Schmalz gemäftete Bratgans mit Leber	e	20
4. eine auf Gleifch gemaftete Bratgane mit Leber		20
h mor will toute Misaithan and an	20	30
6. 5—6. Stüd Papeifahähuchen " 10 "	-	
7. 6-7 Stürt Barthahuchen	-	30
S brei grafe Raulerhau	7	30
8. brei große Boularden	7	30
9. zwei Maftpoularden u. zwei Roch- oder Suppenhuhner . " " "	7	30
10. vier Roch ober Suppenhuhner	7	30
11. Awel Madaunen und eine Boularde	7	30
12. CH ARDIAN, WHIE DOEF 2. EHIDADH (PSellemonn)	7	30
13. eine zeudianbenne und eine Maithaulorde	7	30
14. zwei Enten, gemastet, und eine Wlastpoularde	7	30
10. Awei Manchien, awei Sabudien	7	30
16 prei Manenten	7	30
11. tine winners, ein Subbendung, eine montinularde	7	30
10. 4-0 Cina denantationsbudher	è	20
19 Offi McHauratiangenten	0	20
20. eine Buchfe garantiert reines Ganfeschmals	14	20
21. 60 Stud frifde Trint Thee Gier	14	The same of
	6	-
Bei Bestellung genfigt bie Mugabe ber Dummer ber gemiluteten Cant	AND DESIGNATION OF THE PARTY OF	Contract of

Ginzelne Stude berechne außerft billig.

Boranebeftellungen für Weihnachten u. Neujahr werben jest fcon entgegengenommen. Carl Pfefferle, Erbyrinzenstr. 23, Telephon 1415.

Wildbret-, Fifch- und Geflügelhandlung, eigene Geflügel-Mildy-Waft-Anftalt.

= Prompter Berfand nach answärts.

[6]



mpfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos Grossherzoglicher Hoflieferant Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

Beihnachtsgeschent. Ganghofer Meu!

Der hohe Schein.

Roman in 2 eleg. Bänden, illuftr. v. Egl. Breis M. 10 .- in ben Gefchäften von

Müller & Gräff.

Sonntag, den 27. November 1904

Pianola-Abend

Klaviersaal Ludwig Schweisgut,

Karlsruhe, 4 Erbprinzenstrasse 4. Anfang 5 Uhr. Ende gegen 6 Uhr. Eintritt frei.'

2.2. Gin fconer

Extisch

und 2 Abende im Rebengimmer hat gu

Restauration "Gintracht",

Gafthans "zur goldenen Krone" Amalienftr. 16.

Jeben Dienstag und Freitag Schlachttag!

Musgezeichneter Stoff Moningerschen Lager: und Kaiferbieres.

Christof Ullrich.

Much ift fortwährenb reines Schweinefett ju haben.

beständig grosses Lager in den neuesten Formen und Qualitäten,

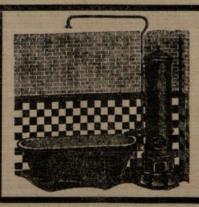
Schleier,

Hut- und Armflore,

empfiehlt

Telephon 1609.

Kaiserstrasse 205.



Weihnachtsgeschenke: Praktische

> = Badeeinrichtungen === eigenes Fabrikat,

Lager in Badewannen von Zink und Email

zu billigsten Preisen.

Karl Reinhold, Akademiestr. 16.

Franz Perrin,

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 124b.

Als praktisches

Weihnachts-Geschenk

Herrenhemden nach Mass

in allen Arten Stoffen.

Grosses Lager fertiger Herrenwäsche.

Neuheiten in Krawatten. Unterzeuge, Hosenträger.

— Weihnachts-Aufträge erbitte baldigst, —

Wasche dein Kleid DAMPFSEIFEN FABRIK MATTHIAE & HURNER BAD KREUZNACH.

Freitag und folgende Tage:

von schwarzen und farbigen Seidenstoffen

amme

für

Kleider, Blusen und Handarbeiten

sind zu aussergewöhnlich billigen Preisen aufgelegt.



S. MODEL

- Stets nur Neuheiten. -

Cigarren-Etuis Cigaretten-Etuis

— in allen modernen Leder-Arten in Metall, in echt Silber etc.



empfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen

Grossherzogl.

Hoflieferant

Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Grosses Lager in Leder-, Bronze-, Glas-, Holz-, Porzellan-, Reise-, Schmuck-, Toilette- u.



Emmericher Laffee

täglich frisch geröstet.

Emmericher Waaren-Expedition strasse 152.



- Begen Aufgabe meines Labengeschäfts gewähre von beute ab

20-25 % Rabatt.

Bu Weihnachtseinkäufen die gunftigste Gelegenheit und lade ju gahlreichem Besuch höftichft ein.

Un ben Sonntagen vor Weihnachten ift mein Geschäft bis abends 8 Uhr

Weihnachtegeschente fonnen bei halber Angahlung ichon jest gefauft werden und werden folche bis jum Feste aufbewahrt.

Wilh. Ringwald,

Papierhandlung, Galanterie- und Lederwaren, Waldstraffe 53.

Crandesbuch-Unszuge.

Chefchliefinngen:

24. Nov. Chriftian Grauli von Abelshofen, Expedient hier, mit Emma Bub von Lüttich.
24. "Abolf Biethinger von Bruchfal, Gewerbes lehrer in Wertheim, mit Katharine Pfirrmann von Worth.

Geburten:

17. Nov. Martha Gertrud, Bater Anton Pfau,
Deforationsmaler.
21. "Hiba Mina u. Karola Johanna, Zwillinge,
Bater Karl Junfer, Ingenieur.
21. "Emma Amalia, Bater Josef Mühlebach,
Kutjcher.
23. "Wolf Neinhard, Bater Reinhard Göt,
Etraßenbahnschaftgerich Bidmann.

Beinrich, Bater Friedrich Bibmann, Schneiber. Albert, Bater Abolf Miller, Bahnarbeiter. 23.

Tobesfälle:

23. Nov. Roja, alt 3 Jahre, Bater Karl Strobl,

Briefträger. Luise Liebermann, alt 53 Jahre, Ehefran des Hosbuchhändlers Gustav Lieber.

Jeraelitische Gemeinbe.

Freitag, ben 25. Dov.: Abenbgottesbienft Sametag, ben 26. Rov.: Morgengotteebienft Jugenbgottesbienft Cabbath-Musgang Morgengottesbienft Abenbgottesbienft Un Werftagen:

Jeraelitische Religionegesellschaft. Freitag, ben 25. Nov.: Sabbath-Anfang 480 Uhr Samstag, ben 26. Dob .: Sabbath-Musgang Morgengottesbienft Un Werttagen: Radymittagegottes= 480 " bienft

Drug und Berlag ber Chr. Fr. Duller'ichen Dofbuchhandlung, redigiert unter Berantwortlichfeit von Endwig Riegel in Rarisruhe.

faller

finbe